

# MUNIMAR

## Zentrum für den Umgang mit Munition in der marinen Umwelt

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/4842



**MUNIMAR**

Zentrum für den Umgang mit  
Munition in der marinen Umwelt



[www.schleswig-holstein.de/munimar](http://www.schleswig-holstein.de/munimar)

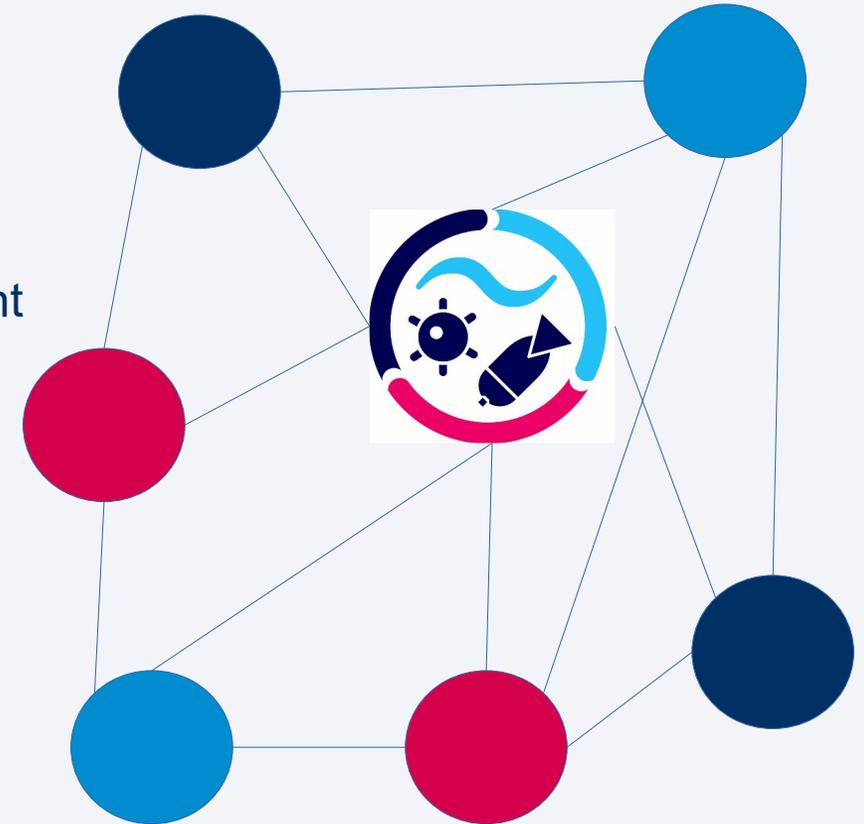
# Strategische Ziele



**MUNIMAR**

Zentrum für den Umgang mit  
Munition in der marinen Umwelt

- **Schaffung von Synergien** und **Vermeidung von Doppelarbeit**, insbesondere im Bereich der behördlichen Zusammenarbeit, um Verfahren zu beschleunigen und Personal, Zeit und finanzielle Ressourcen wirtschaftlich einzusetzen.
- **Verfestigung und Ausbau der engen Zusammenarbeit** zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung, um einen Single Point of Contact (SPOC) zu schaffen.
- **Vernetzung von vorhandenem Expertenwissen** mit dem Entwicklungspotenzial über Unternehmensstrukturen hinweg, um den bereits erreichten Vorsprung Deutschlands zu sichern.
- **Bündelung von Interessen** wie Bergungsmöglichkeiten, Voraussetzungen und Genehmigungsverfahren.
- **Strukturierung und Steuerung des Netzwerks** auf verschiedenen Ebenen (Schleswig-Holstein, Norddeutschland, Deutschland, EU).
- **Förderung des Austauschs** zwischen den einzelnen Säulen (Behörden, Wissenschaft, Wirtschaft)



Als Sicherheits- und Umweltproblem generieren Munitionsaltlasten vielschichtige **behördliche Betroffenheiten**:

- Welche Rechtsbereiche sind betroffen?
- Welche Genehmigungserfordernisse haben die unterschiedlichen Behörden?
- Wie kann eine strukturierte Antragsbearbeitung aussehen?
- Welche Finanzmittel werden insgesamt / pro Jahr benötigt?
- Wie überwacht man die gesamte Prozesskette von der Erkundung bis zur Entsorgung – und wer macht das?
- Wie regelt man die notwendige Datenhaltung?

## MUNIMAR-Administration

Zentrale Ansprechstelle / Zentraler Eingang  
(munimar@mekun.landsh.de)

### Verfahrenskoordination

Zentrale Koordination von Verfahren zur Munitionsbergung

Ansprechstelle für verfahrensbeteiligte Behörden

### Räumplanung / Priorisierung

Priorisierung von Versenkungsgebieten

Festlegen einer Räumreihenfolge unter Berücksichtigung verfügbarer Ressourcen

### Standardisierung

Entwicklung von Handlungsleitfäden

# Säule „Wissenschaft“ – MUNIMAR-Science



Altmunition in Nord- und Ostsee ist ein Sicherheits- (Schiffsverkehr, Infrastrukturausbau, Fischerei, Strandbesucher) und Umweltproblem, und auch eine **wissenschaftliche Herausforderung**:

- Wo liegt genau was und welche neuen Technologien müssen entwickelt werden?
- Welche Umwelt- und toxikologischen Gefahren gibt es?
- Wie könnten Munitionsversenkungsgebiete umweltschonend geräumt werden?
- Wie kommt man zu der Entscheidung wo und in welcher Reihenfolge geräumt werden soll?
- Wie diskutiert man mit unterschiedlichen Stakeholdern und kommt zu gemeinsamen Entscheidungen?
- Wie funktioniert Wissenstransfer national und international, und wo ist der Bedarf?

## MUNIMAR-Science

Büro als Ansprech- und Koordinationsstelle  
(munimar-science@geomar.de)

### Wissenszusammenstellung

Zusammenführen von Wissen / Knowledge Hub

Unterstützung, Durchführung, Koordination & Initiierung von Forschungsprojekten

### Wissensgenerierung

Sicherstellung, Zusammenführen und Analyse historischer analoger Daten (Bestandsaufnahme)

Adressieren von Wissenslücken

Durchführen von Umweltmonitoring

### Wissensaustausch und -transfer

Consulting & Unterstützung bei der Zusammenfassung, Analyse und Interpretation von munitionsrelevanten Daten in Deutschland/Europe

Consulting für Best-Practices im Bereich des Umweltmonitorings und der Erkundung

Entscheidungsunterstützung bei der Munitionsbergung (z.B. MKA)

Unterstützung von Stakeholderdialogen mit wiss. Methoden

Durchführung von Schulungen und Trainings

# MUNIMAR-Science – Wissensgenerierung



**MUNIMAR**  
Zentrum für den Umgang mit  
Munition in der marinen Umwelt

**UK  
SH**



GEOMAR coordinates

- Environmental
- Technical
- Advisory

**GEOMAR**



**Fraunhofer**

Nur durch fundierte und koordinierte Wissenschaft können wir aussagekräftige und richtige Entscheidungen treffen – zum Schutz von Mensch, Meer und Infrastruktur.

MUNIMAR-Science stellt sicher, dass Wissen nicht nur erzeugt, sondern auch genutzt wird.



## Wissensaustausch und -transfer

Consulting & Unterstützung bei der Zusammenfassung, Analyse und Interpretation von munitionsrelevanten Daten in Deutschland/Europa

Consulting für Best-Practices im Bereich des Umweltmonitorings und der Erkundung

Entscheidungsunterstützung bei der Munitionsbergung (z.B. MKA)

Durchführung von Schulungen und Trainings

Unterstützung von Stakeholderdialogen mit wiss. Methoden

**Wo in der deutschen Ostsee sollte mit der Bergung von Munitionsaltlasten begonnen werden?**



Der Hierarchiebaum (MCA-DUMP Modell) für die Priorisierung der Munitionshaufen in der Ostsee, CONMAR Project



Während des BASTA-Projekts haben wir deutsche Parlamentarier zu einer Fahrt mit der RV Alkor eingeladen. Steffi Lemke war unter ihnen und besuchte uns erneut während des CONMAR-Projekts, nachdem sie Bundesumweltministerin geworden war.

# Säule „Wirtschaft“

Schifffahrt, Offshore-Nutzungen, maritimer Tourismus, Fischerei ... für verschiedene Bereiche der Wirtschaft ist Altmunition eine **Herausforderung**.

Für andere Bereiche der Wirtschaft ist es eine **Chance!**

- Technologieentwicklung – Sensoren, Bergungstechnik, Dokumentation, künstliche Intelligenz, ...
- Entwicklung neuer Berufszweige
  
- Sicherung der Nutzung der Meere
- Flächenberäumung für andere Nutzungen
  
- Exportmöglichkeiten → weltweites Problem

## MUNIMAR-Wirtschaft

Büro als Ansprech- und Koordinationsstelle  
([munimar@kiel.ihk.de](mailto:munimar@kiel.ihk.de))

### Interessenbündelung

Mitwirkungsmöglichkeiten

Notwendige Voraussetzungen

Arbeitsschutz-Bedingungen

Genehmigungsverfahren

### Aus- und Weiterbildung

Grundlagen / Voraussetzungen

Ansprechpartner

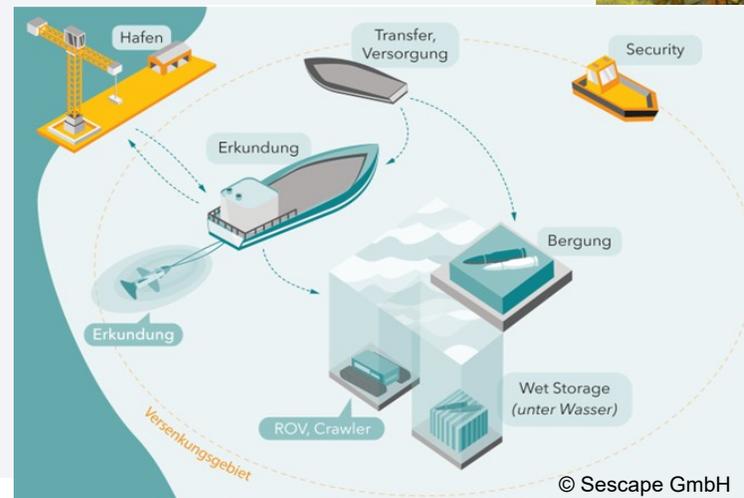
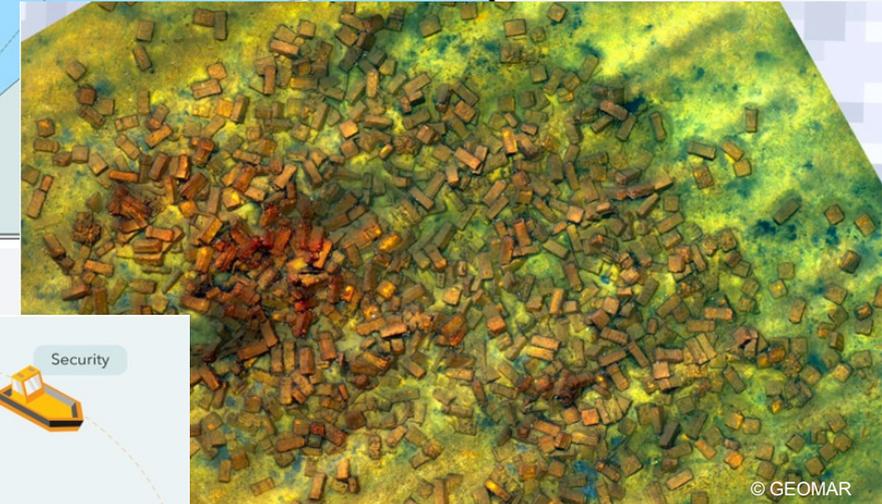
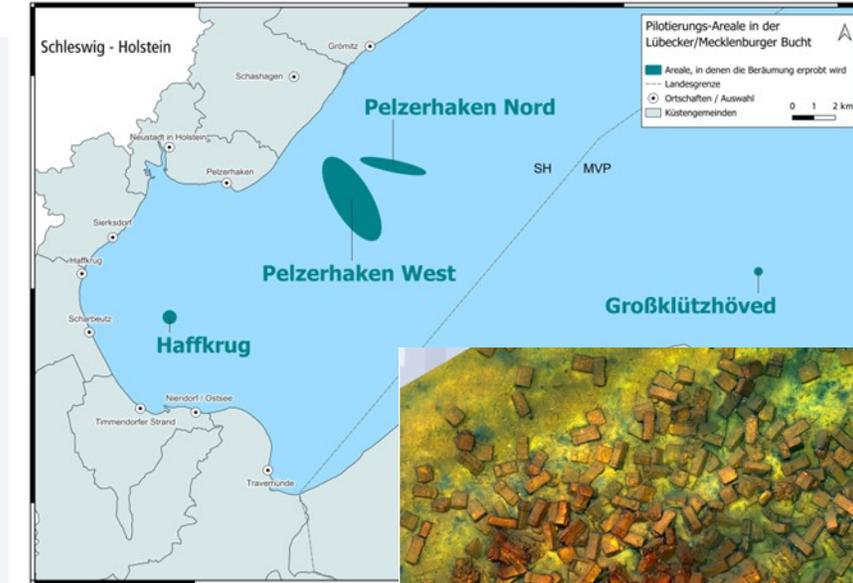
Qualitätssicherung

# Säule „Wirtschaft“



Erste Erfahrungen zur großflächigen Bergung durch die **Pilotbergungen 2024 und 2025**.

- Lübecker Bucht
- Munitionshaufen
- Munition in Schute
- Vermessung und Kartierung → anschließend Verpackung in Kisten

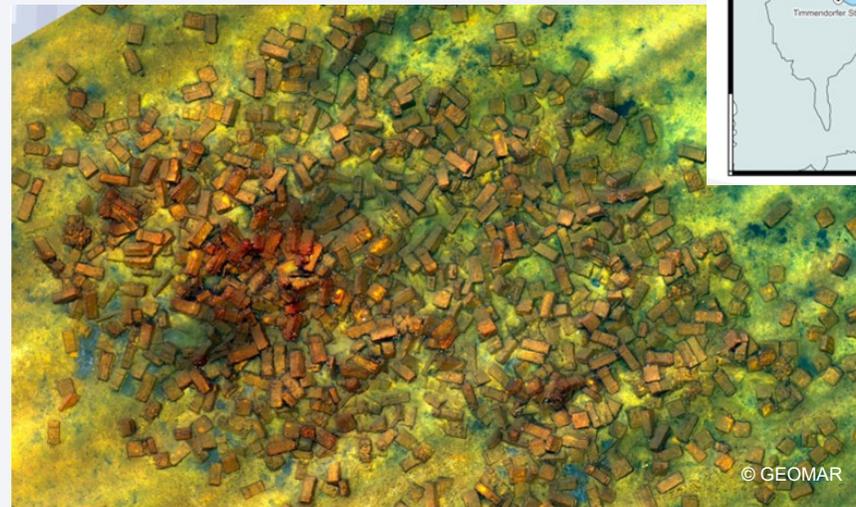


# Aktuelle Situation Lübecker Bucht

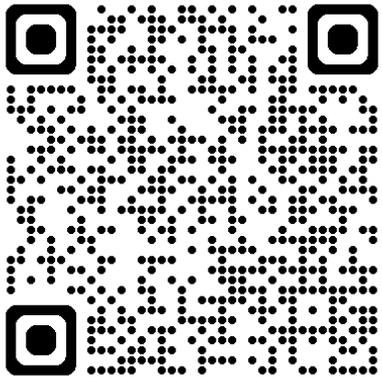


Die Evaluation der Pilotmaßnahmen ist noch nicht abgeschlossen. Sie wird Grundlage für viele weitere Schritte bilden müssen.

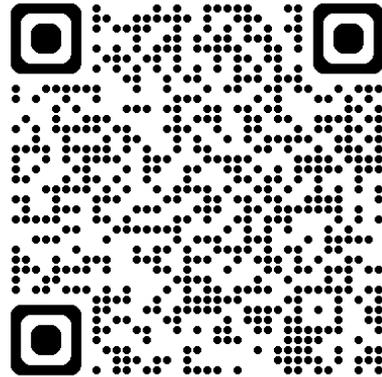
- 3 Pilotmaßnahmen (2x Pelzerhaken, 1x Haffkrug) → abgeschlossen
- 1 Pilotmaßnahme (Großklützhöved) → Beginn im Sommer 2025
- Bodenverhältnisse
- Datengrundlagen Erkundung
- Harmonisierung auch über Ländergrenzen hinweg



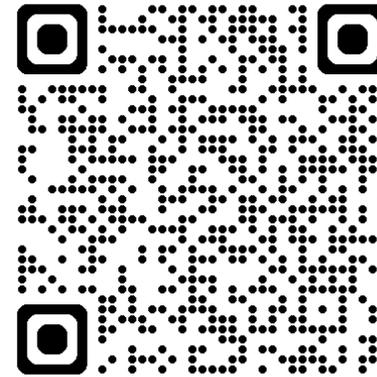
## Information der Öffentlichkeit / Fachkonferenzen



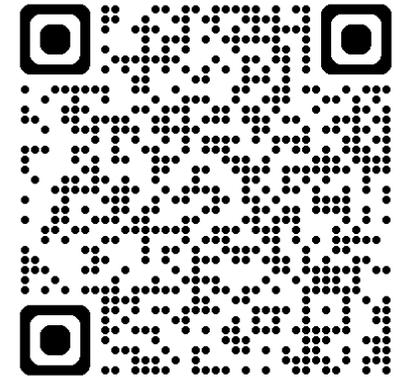
Fehmarnbelt Days  
14.-16. Juni 2025  
Lübeck



Kiel Munition  
Clearance Week  
18.-20. Juni 2025  
Kiel



Kieler Woche  
21.-29. Juni 2025  
Kiel



Ocean Race Europe  
06.-10. August 2025  
Kiel



**MUNIMAR**

Zentrum für den Umgang mit  
Munition in der marinen Umwelt

## **MUNIMAR**

c/o Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur

Alexander Bach

Mercatorstraße 3

24106 Kiel

0431 – 988 4921

[Alexander.Bach@mekun.landsh.de](mailto:Alexander.Bach@mekun.landsh.de)

[munimar@mekun.landsh.de](mailto:munimar@mekun.landsh.de)

[www.schleswig-holstein.de/munimar](http://www.schleswig-holstein.de/munimar)